

„Cabin ready for Health“ entwickelte **120 Maßnahmen**.

Gesunde Cabin Crew



23 Paar Schuhtypen zur Auswahl.

FOTO: BRIGITTE WIMMER

Flugbegleiter und Flugbegleiterinnen sind durch Schicht- und Nachtarbeit, häufige Zeitzonewechsel, sowie durch das Schieben und Heben schwerer Gegenstände unter schwierigen Bedingungen, höheren Belastungen ausgesetzt. Die Bereichsleitung Cabin Operations der Austrian Airlines hat daher für ihre FlugbegleiterInnen ein Gesundheitsmanagement ins Leben gerufen. Sie erarbeitete eine betriebliche Gesundheitsförderung, begleitet von der Firma **IBG** und mit Auszeichnung des Gütesiegels der Wiener Gebietskrankenkasse. Vera Renner, Vice President Cabin Operations, und Roswita Klade, Leitung Gesundheits-

management FlugbegleiterInnen, starteten das Projekt „Cabin Ready for Health“ im Jahre 2014. Unter intensiver Einbindung der 3.000 FlugbegleiterInnen entwickelten sie 120 Maßnahmen, welche großteils bereits umgesetzt wurden.

Einige Beispiele:

- 23 paar Schuhtypen anstelle von 3 Paaren zur Auswahl
- Adaptierung der Uniform, besserer Kälteschutz (Mäntel, Westen, ecetera)
- Gesundheitsrelevante Schulungen (Resilienz, Ergonomie)
- freiwillige Wiedereingliederung nach Langzeitkrankenständen
- monatliche Schwerpunkte zu Themen der Gesundheitsförderung
- Einbau von Fußbodenheizungen in Bordküchen von einigen Maschinen
- Überarbeitung des Crew meals und Implementierung eines laktosefreien, veganen & glutenfreien Essens
- „mutschmiede-Handy“ (24-Stunden telefonische, psychologische Beratungsstelle) - **Zum jährlichen Fixpunkt hat sich die Gesundheitsmesse der Cabin Operations etabliert. Diese findet heuer zum 4. Mal vom Montag, 12. bis Freitag, 16. November statt.**